INSTALLATIONSHINWEISE
NUTZUNGSHINWEISE

DEUTSCHE FASSUNG

FENSTER

R407C

WLF - WLR

R22

WJF - WJR - WJN - WOF

GRUNDLEGENDE HINWEISE

- Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation bzw. Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch.
- Wenden Sie sich zur Installation, bei Reparaturen und für die Wartung des Geräts an einen autorisierten Fachmann.
- Das Netzkabel ist bei Beschädigung von einer fachkundigen Person auszutauschen.
- Bei der Installation sind die geltenden nationalen Elektrizitätsbestimmungen zu befolgen. Sie darf nur von einer befugten Person vorgenommen werden.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Achten Sie auf Ihre Kinder!
- Kinder und behinderte Personen sollten sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Gerätes aufhalten.
- Notieren Sie das Modell, die Seriennummer des Geräts sowie den Namen des Händlers und das Datum des Kaufs und der Installation. Sie benötigen diese Angaben für die Kommunikation mit dem technischen Support.
- Bei der Entsorgung des Geräts ist das durch die Bestimmungen der europäischen Norm EN50419:2005 (Richtlinie 2002/96/EC) festgelegte Verfahren zur Entsorgung elektronischer Abfälle zu befolgen.

INHALT

1- GRUNDINFORMATIONEN P3

2- VORSICHTSMASSNAHMEN P3

3- TEILEÜBERSICHT P5

4- INSTALLATION P6

5- BEDIENUNGSLEISTE P8

6- NUTZUNGSHINWEISE P12

7- INSTANDHALTUNG UND WARTUNG P13

8- FEHLERSUCHE P15

9- TECHNISCHE DATEN P15

1- GRUNDINFORMATIONEN

- Diese Monoblock-Klimaanlage für Fenster wurde für die Installation durch eine Wand konzipiert.
- Mit dieser Klimaanlage können Sie die Zimmertemperatur automatisch entsprechend Ihren Wünschen und Bedürfnissen regeln.
- Darüber hinaus kann das Zimmer mit Hilfe des Geräts entfeuchtet werden (Kühlungsmodus)
- Das Gerät verfügt über neueste Technologien.
- Der Betrieb ist sicher und zuverlässig.
- Diese Klimaanlage vereint höchste Effizienz mit großen Energieeinsparungen.
- Zur Steigerung der Leistungsfähigkeit und Verlängerung der Lebensdauer des Geräts kann ein Verdampfungssystem für Kondenswasser installiert werden. (nur für das Modell mit nur Kühlung)

2- VORSICHTSMASSNAHMEN

Um Schäden oder Verletzungen des Nutzers oder anderer Personen zu verhindern, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise können durch Fehlbedienung die im Folgenden beschriebenen Gefahren oder Schäden auftreten:

WARNUNG	Dieses Symbol steht für Lebens- und schwere Verletzungsgefahr
VORSICHT	Dieses Symbol steht für das Beschädigungsrisiko in Bezug auf Materialien
	NIEMALS TUN
	IMMER TUN

- **Die zu beachtenden Elemente sind nach den folgenden Symbolen geordnet**.

WARNUNG		
Schließen Sie den Netzstecker korrekt an Andernfalls kann es aufgrund von Hitzebildung oder einer elektrischen Entladung zu einem Stromschlag oder einem Brand kommen.	**Schalten Sie das Gerät nicht durch Einstecken oder Herausziehen des Netzkabels ein oder aus.** Dies kann aufgrund von Hitzebildung zu Stromschlägen oder Brand führen.	**Verwenden Sie kein beschädigtes oder nicht geeignetes Netzkabel.** Dies führt zu Stromschlägen oder Brand Ist das Netzkabel beschädigt, ersetzten Sie es durch ein spezielles Kabel bzw. eine spezielle Schaltung von Ihrem Hersteller oder seinen Händlern (Y Anlagerung)
Ändern Sie nicht die Länge des Kabels und schließen Sie keine anderen Geräte an dieselbe Steckdose an Dies führt aufgrund von Hitzebildung zu Stromschlägen oder Brand.	**Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen. Betreiben Sie es nicht in einer feuchten Umgebung.** Stromschlaggefahr	**Richten Sie den Luftstrom niemals nur in Richtung der im Raum befindlichen Personen.** Dies kann zu gesundheitlichen Schäden führen**.**
Erden Sie das Gerät immer. Ist das Gerät nicht geerdet besteht die Gefahr eines Stromschlages (s. Installationshandbuch)	**Die elektrischen Komponenten dürfen nicht in Berührung mit Wasser kommen.** Dies kann zu Funktionsstörungen des Geräts oder zu Stromschlägen führen	**Installieren Sie immer eine Dichtung, die ein Austreten von Luft verhindert sowie ein effizientes Bedienfeld.** Ist kein solches Element vorhanden, kann es zu Bränden und Stromschlägen kommen.
Bitte ziehen Sie den Netzstecker heraus, wenn Sie ein lautes Geräusch/einen starken Geruch wahrnehmen bzw. wenn das Gerät zu rauchen beginnt. Brandgefahr / Stromschlaggefahr	**Verwenden Sie niemals eine beschädigte oder lose Steckdose.** Brandgefahr / Stromschlaggefahr	**Öffnen Sie das Gerät während des Betriebs nicht.** Stromschlaggefahr
Entfernen Sie Schusswaffen aus der Umgebung des Geräts. Brandgefahr	**Verwenden Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizgeräten** Brandgefahr / Stromschlaggefahr	**Verwenden Sie das Netzkabel nicht in der Nähe brennbarer Gase und Substanzen (Benzol, Benzin, Lösungsmittel, etc.).** Explosions-/ Brandgefahr .

2- VORSICHTSMASSNAHMEN (Fortsetzung)

⚠ VORSICHT	
Öffnen Sie bei Gasaustritt vor dem Betrieb der Klimaanlage oder der Fernbedienung das Fenster und lüften Sie den Raum. Explosions-, Brand- oder Verbrennungsgefahr	**Bauen Sie das Gerät nicht auseinander. Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor.** Störungs-/Stromschlaggefahr

⚠ WARNUNG		
Berühren Sie beim Austauschen des Filters niemals die Metallteile des Geräts. Verletzungsgefahr	**Reinigen Sie die Klimaanlage nicht mit Wasser.** Das Wasser kann in das Gerät gelangen und die Isolierung beeinträchtigen. Stromschlaggefahr.	**Lüften Sie ausreichend, wenn gleichzeitig ein Ofen o.ä. betrieben wird.** Gefahr von Sauerstoffmangel
Überprüfen Sie vor der Reinigung des Geräts, dass dieses von der Stromversorgung getrennt ist. Während des Betriebs dreht sich der Ventilator mit sehr hoher Geschwindigkeit: Verletzungsgefahr	**Achten Sie darauf, dass keine Haustiere bzw. Pflanzen direkt vor dem Luftstrom befinden.** Dadurch können Pflanzen beschädigt und Haustiere verletzt werden.	**Verwenden Sie das Gerät nicht zu einem bestimmten Zweck (Tiere, Pflanzen, Werkzeuge, Konservierung von Kunstwerken o.ä.)** Dies kann bei Tieren zu Verletzungen, bei Pflanzen und Gegenständen zu Beschädigungen führen.
Schalten Sie das Gerät bei Gewitter oder Sturm aus und schließen Sie das Fenster. Wenn Sie das Gerät bei offenem Fenster betreiben, besteht die Gefahr, dass die Raumfeuchtigkeit ansteigt. Hierdurch können Ihre Möbel beschädigt werden.	**Ziehen Sie das Netzkabel immer am Stecker, nicht am Kabel aus der Steckdose**. Stromschlag-/Verletzungsgefahr	**Schalten Sie den Hauptschalter aus, wenn Sie das Gerät längere Zeit über nicht nutzen.** Gefahr einer Störung am Gerät → Brandgefahr
Verstellen Sie die Ein- und Ausgangsöffnung nicht mit Gegenständen. Gefahr einer Störung am Gerät → Unfallgefahr.	**Stellen Sie sicher, dass die äußere Installationskonsole des Geräts nicht abgenutzt ist.** Das Gerät kann durch Abnutzung oder Beschädigung Schäden hervorrufen.	**Verwenden Sie immer ordnungsgemäß installierte Filter und reinigen Sie diese einmal wöchentlich.** Wird das Gerät ohne Filter betrieben, besteht die Gefahr einer Störung am Gerät.
Verwenden Sie keine starken Reinigungsmittel wie Wachs oder Lösungsmittel, sondern ein weiches Tuch Das Äußere des Geräts kann beschädigt werden (Farbänderung, Verkratzung)	**Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel und achten Sie darauf, dass auf dem Kabel kein Druck lastet.** Brand-/Stromschlaggefahr.	**Trinken Sie niemals Wasser aus dem Klimatisierungssystem** Gefahr von Magenbeschwerden.
Achten Sie beim Entfernen eines Teils des Geräts darauf, dass dieser nicht aus Versehen von Kindern verschluckt wird. Verwahren Sie das Teil außer Reichweite von Kindern.		**Tritt Wasser o.ä. in das Gerät ein, schalten Sie das Gerät ab. Ziehen Sie den Netzstecker heraus und wenden Sie sich an den Kundendienst.**

2- VORSICHTSMASSNAHMEN (Fortsetzung)

➢Erhalt Ihrer Klimaanlage (s. Kapitel „Installation“):

- Wenden Sie sich zur Installation an einen fachkundigen Installateur.
- Stecken Sie das Netzkabel ordnungsgemäß ein.
- Verwenden Sie kein beschädigtes oder ungeeignetes Netzkabel.
- Schließen Sie keine weiteren Geräte an dieselbe Steckdose an.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- Schalten Sie das Gerät nicht durch Ein- oder Ausstecken des Netzkabels ein oder aus.

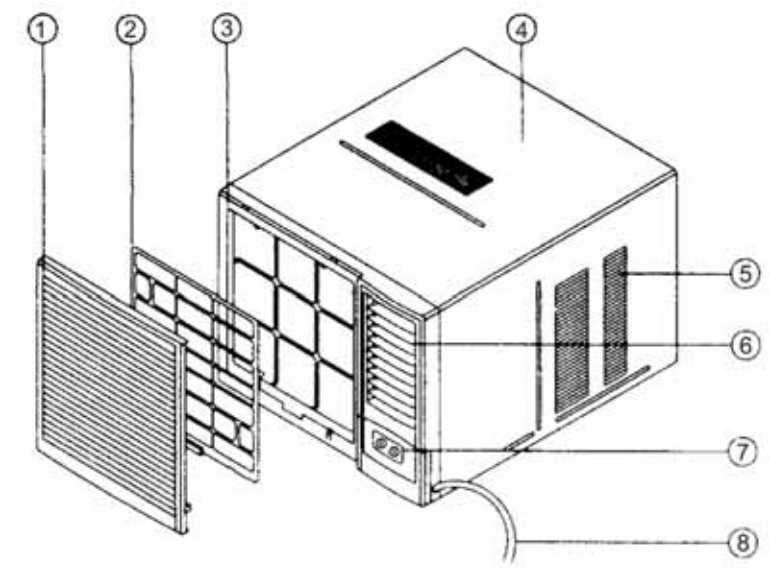
➢Betrieb Ihrer Klimaanlage (s. Kapitel „Nutzungshinweise“):

- Setzen Sie sich nicht längere Zeit der direkten Lüftung des Geräts aus. Dies kann Ihre Gesundheit beeinträchtigen. Achten Sie darauf, dass keine Personen, Tiere oder Pflanzen zu lange der direkten Lüftung ausgesetzt sind.
- Verwenden Sie diese Klimaanlage nicht für spezielle Zwecke (z.B. zum Kühlen von Präzisionsgeräten, Nahrungsmitteln, Tieren, Pflanzen oder Kunstwerken). Durch eine solche Nutzung können diese Materialien beschädigt werden.

➢Reinigung und Wartung (s. Kapitel „Instandhaltung und Wartung“):

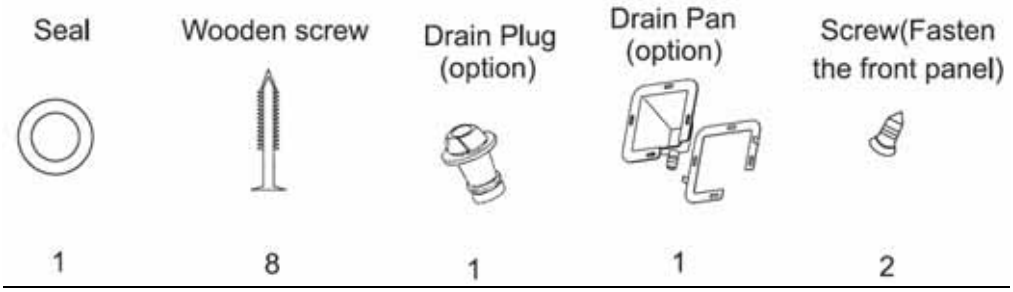
- Berühren Sie beim Austausch des Filters keine Metallteile des Geräts. Sie könnten sich an scharfen Metallkanten verletzen.
- Verwenden Sie zur Innenreinigung der Klimaanlage kein Wasser. Durch den Kontakt mit Wasser könnte die elektrische Isolierung beeinträchtigt und so möglicherweise Stromschläge hervorgerufen werden.
- Prüfen Sie vor der Reinigung des Geräts, dass dieses nicht an das Stromnetz angeschlossen und der Schalter ausgeschaltet ist. Während des Betriebs dreht sich der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit. Hierdurch können durch versehentliches Einschalten des Geräts während der Reinigung Verletzungen hervorgerufen werden.

3- TEILEÜBERSICHT



1- Frontabdeckung
2- Staubfilter
3- Gehäuse
4- Deckel
5- Lufteingang (außen)
6- Lüftung (innen)
7- Bedienungsleiste
8- Netzkabel

Zubehör:

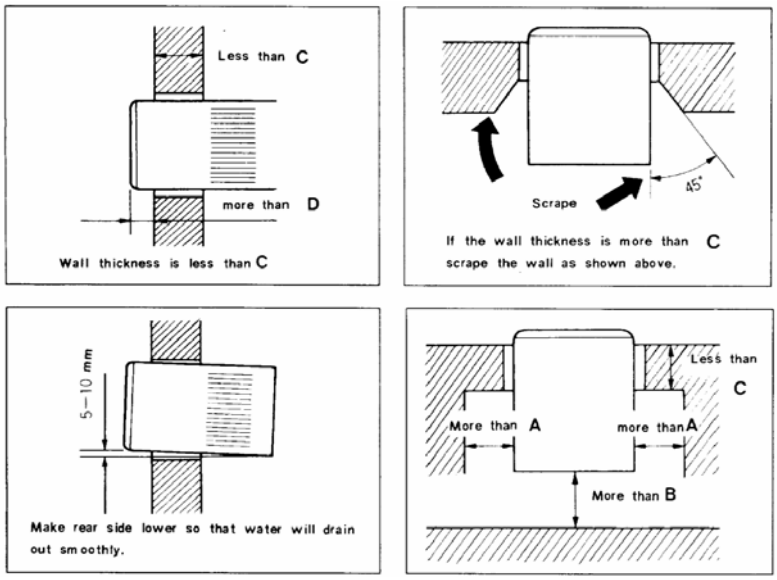


„seal" = Dichtung (x1) (nur für das Modell mit nur Kühlung)
„wooden screw" = Holzschraube (x8)
„drain plug" = Auslassstecker für Kondenswasser (optional) (nur für das Modell mit nur Kühlung) (x1)
„drain pan" = Auffanggefäß für Kondenswasser (x1)
„screw" = Befestigungsschraube für die Frontabdeckung (x2)
Hinweis: das Zubehör ist modellabhängig.

4- INSTALLATION

- AUFSTELLUNG

➢Stellen Sie das Gerät auf einem für das Gewicht ausreichend stabilen Untergrund auf.
Zum Erreichen der höchstmöglichen Effizienz wird empfohlen, das Gerät an einer schattigen Seite des Gebäudes ohne direkte Sonneneinstrahlung aufzustellen.
➢Beachten Sie die vorgeschriebenen Abstände zum Gerät (s. folgende Abbildungen), damit innen und außen eine hinreichende Luftzirkulation gewährleistet ist.
➢Klimaanlagen sind ausschließlich von ausgebildetem Fachpersonal zu installieren, zu warten und zu reparieren. Laien können das Gerät nicht selbst installieren.


Less than C
more than D
Wall thickness is less than C
Scrape
45°
If the wall thickness is more than C
scrape the wall as shown above.
5–10 mm
Make rear side lower so that water will drain out smoothly.
Less than C
More than A
more than A
More than B

« Wall thickness is less than C » = die Wanddicke ist kleiner als C.
„Less than …" = kleiner als…
„More than …" = größer als…
„If the wall thickness is more than C scrape the wall as shown above" = Ist die Wanddicke größer als C kerben Sie die Wand wie oben beschrieben ein".
„Make rear side lower so that water will drain out smoothly" = Neigen Sie das Gerät, damit das Kondenswasser auslaufen kann.

Abmessungen [mm]	Modell ≤ 9000 Btu/h	Modell > 9000 Btu/h
A	400	400
B	500	500
C	170	210
D	50	60

- KONDENSWASSER

  Für die Handhabung des Kondenswassers gibt es mehrere Möglichkeiten.

  ➢Verdampfung des Kondenswassers (nur für das Modell mit nur Kühlung): Im Fall, wo man wünscht, den Grundsatz der Verdunstung der Kondenswassers um die Wirksamkeit des Produktes zu benutzen, zu steigern, ist es notwendig, die Einrichtungsinstruktionen zu verfolgen. Ein Teil des Kondenswassers verdampft so beim Kontakt mit dem Kondensator, die Effizienz des Geräts wird gesteigert. „Entleerung des Kondenswassers mittels eines Aufsatzes“.
  Dieser Grundsatz kann anwendbar nur auf die Produkte kalt und nicht an den umkehrbaren Produkten in Anbetracht der Risiken der Ergreifung in Reif beim Außenverteiler in Methode Heizung und also eine unwiderrufliche Verschlechterung des Produktes einzig sein.
  Die Anhäufung des Kondenwassers zum Fuss des Propellers des Kondensators wendet diesen Grundsatz an, und kann eventuell den Geräuschpegel des Produktes steigern.

  ➢Entleerung des Kondenswassers mittels eines Aufsatzes (Abbildung A):
  Hierfür wird auf das Auslaufloch direkt auf der Rückseite des abnehmbaren Rahmens ein gerader Aufsatz gesetzt.
  Ein Stöpsel aus Gummi (schon gegenwärtig auf dem Produkt), muss auf der Austrittsöffnung unter dem abnehmbaren Rahmen lokalisiert werden.
  Anschließend kann auf diesen Aufsatz ein Entleerungsschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) aufgesetzt werden.
  In dieser Konfiguration muss zum Abnehmen des Rahmens der Entleerungsschlauch zuvor entfernt werden.

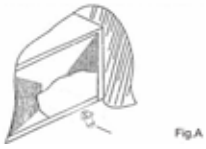


Fig.A

  ➢Entleerung des Kondenswassers mittels eines Auffanggefäßes (Abbildung B):
  Unterhalb des Gehäuses wird gegenüber dem Auslaufloch unter dem abnehmbaren Rahmen ein Auffanggefäß eingeschraubt.
  Ein stöpsel aus gummi (schon gegenwärtig auf dem produkt), muss auf der Mündung am hinteren Teil des abnehmbaren Rahmens lokalisiert werden.
  Anschließend kann auf dieses Auffanggefäß ein Entleerungsschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) aufgesetzt werden.
  In dieser Konfiguration muss zum Abnehmen des Rahmens der Entleerungsschlauch nicht zuvor entfernt werden.

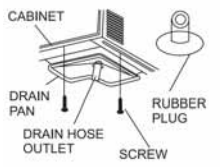


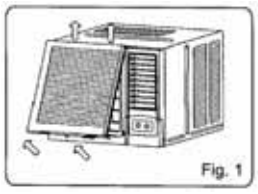
Fig.B

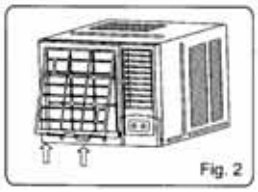
- ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

  ➢Alle Kabelanschlüsse müssen den örtlichen und nationalen Bestimmungen entsprechen und sind von einem qualifizierten Elektriker vorzunehmen.
  ➢Der Versorgungskreislauf des Geräts muss über einen unabhängigen elektrischen Schutz mit D-Kurve oder eine Zeitsicherung verfügen, deren Eigenschaften (insbesondere die Bemessungen) den Vorschriften des Herstellers sowie den geltenden örtlichen Bestimmungen entsprechen.
  ➢Vor dem Anschluss des Geräts an die Stromversorgung ist sicherzustellen, dass der Netzanschluss im Hinblick auf die Kabeldicke, den elektrischen Schutz und die Kontinuität der Erdung ordnungsgemäß ist.
  ➢Ist das Kabel beschädigt, muss dieses zur Vermeidung von gesundheitlichen Schäden bzw. einer Beschädigung des Geräts vom Hersteller, seinem technischen Service oder einer qualifizierten Person ausgetauscht werden.
  ➢Um gesundheitliche Schäden oder Stromschläge zu vermeiden, stellen Sie vor der Installation, der Wartung oder der Reinigung sicher, dass das Gerät nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.
  ➢Dieses Gerät ist zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz über das Netzkabel geerdet.

- INSTALLATIONSSCHRITTE

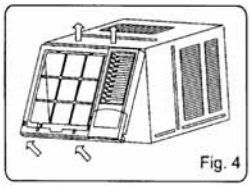
  ➢Abnehmen der Frontabdeckung und des Staubfilters:
  - Achten Sie darauf, dass das Gitter zunächst im oberen Teil in der Befestigung bleibt und nehmen Sie es von unten her heraus (Abbildung 1).
  - Den Filter entfernen Sie, indem Sie ihn über den Griff am unteren Ende aus seiner Fassung herausbiegen (Abbildung 2).
  - Entfernen Sie die beiden Schrauben der Abdeckung (Abbildung 3).
  - Nehmen Sie die Abdeckung durch Anheben von unten her ab (Abbildung 4).

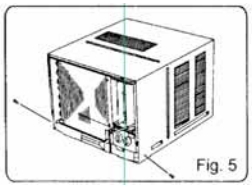


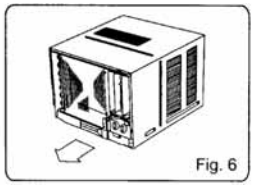


➢Installation des Geräts:

- Entfernen Sie die 2 Schrauben an beiden Seiten des Geräts, mit denen das Gehäuse am abnehmbaren Rahmen befestigt ist (einige Modelle verfügen über 2 zusätzliche Schrauben an der Rückseite des Geräts) (Abbildung 5).
- Fassen Sie den Rahmen am Griff und ziehen Sie ihn vorsichtig ab (Abbildung 6).
- Installieren Sie das Gehäuse in der Maueröffnung und befestigen Sie es auf einer (nicht mitgelieferten) Auflage (Abbildung 7).
- Führen Sie den Rahmen in das Gehäuse ein (Abbildung 8).
- Befestigen Sie das Gehäuse und den Rahmen (Abbildung 5).

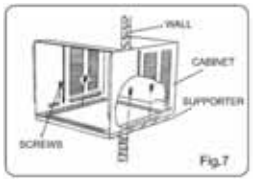


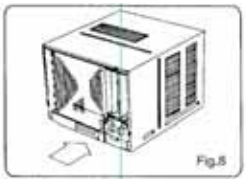


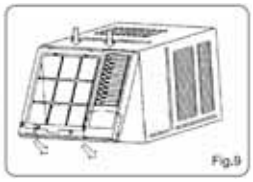


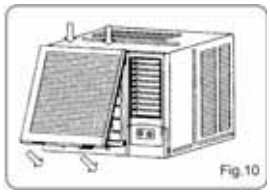
➢Befestigung der Frontabdeckung und des Staubfilters:

- Befestigen Sie die Frontabdeckung (Abbildung 9).
- Setzen Sie die Befestigungsschrauben wieder ein (Abbildung 3).
- Setzen Sie den Filter ein (Abbildung 2).
- Befestigen Sie das Gitter (Abbildung 10).





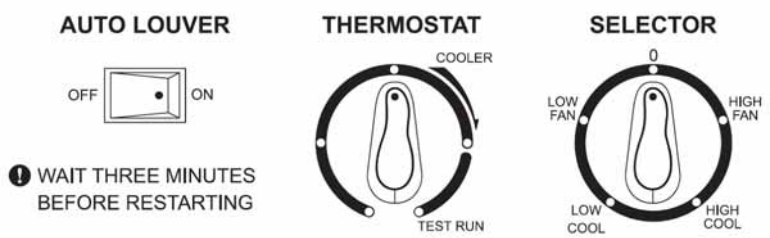


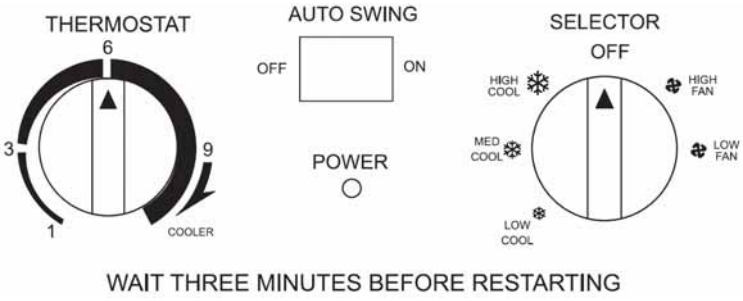


5- BEDIENUNGSLEISTE

Die Abbildung unten zeigt alle auf den Bedienungsleisten der Geräte für Fenster befindlichen Schalter. Die Knöpfe und Schalter können in einzelnen Fällen in Form und Aussehen leicht voneinander abweichen. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf ihre Funktionsweise.

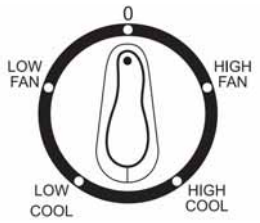
- **MODELL NUR KÜHLUNG**





„OFF“ = Aus
„ON“ = Ein
„Auto louver“ = automatisches Fächern
„thermostat“ = Thermostat (eingestellte Temperatur)
„selector“ = Schalter (Betriebsmodus)
„wait three minutes before re starting“ = warten Sie drei Minuten bis zum erneuten Einschalten des Geräts
„cooler“ = kälter
„test run“ = Testdurchlauf ohne Regulierung des Thermostats
„low fan“ = schwache Ventilation
„high fan“ = starke Ventilation
„low cool“ = schwache Kühlung
„medium cool“ = mittlere Kühlung
„high cool“ = starke Kühlung
„WAIT THREE MINUTES BEFORE RESTARTING“ = Warten Sie drei Minuten bis zum erneuten Einschalten des Geräts.
„POWER“-Anzeige (an einigen Geräten vorhanden): Dieses Lämpchen leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist und erlischt, wenn der Schalter des Betriebsmodus auf OFF gestellt wird.

➢SCHALTER (Betriebsmodus)
Zum Auswählen des Betriebsmodus drehen Sie den Schalter in die gewünschte Stellung.

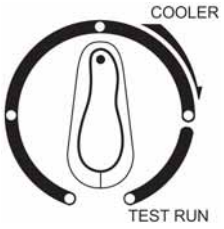


„low fan“ = schwache Ventilation
„high fan“ = starke Ventilation
„low cool“ = schwache Kühlung
„medium cool“ = mittlere Kühlung
„low cool“ = schwache Kühlung
„0“ = Gerät ist ausgeschaltet

Hinweis: Im Kühlungsmodus wird der Betrieb mit schwacher Kühlung empfohlen. Stellen Sie das Gerät nur dann auf mittlere oder starke Kühlung, wenn dies notwendig ist. Es wird empfohlen, so selten wie möglich den Betriebsmodus zwischen schwacher und mittlerer oder starker Kühlung zu wechseln.

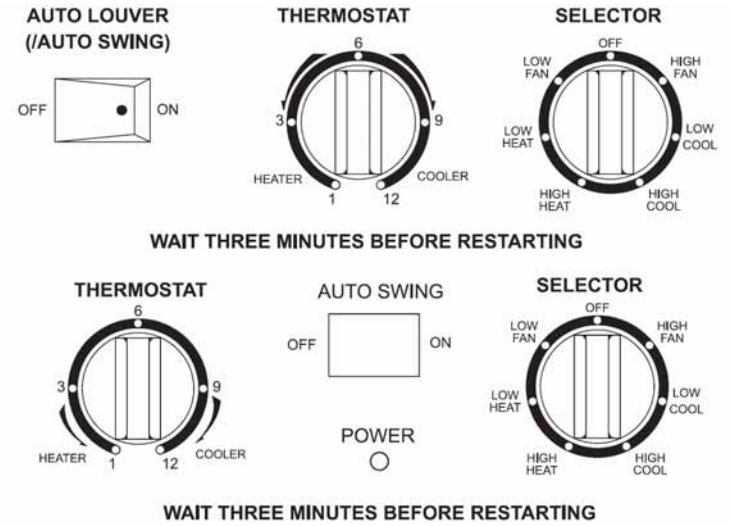
➢THERMOSTAT
- Der Thermostat startet und stoppt den Kompressor automatisch, um eine gleichbleibende Raumtemperatur zu gewährleisten. Ist die eingestellte Raumtemperatur erreicht, stoppt der Kompressor.
- Steigt die Raumtemperatur über die eingestellte Temperatur, startet der Kompressor und das Gerät läuft im Kühlungsmodus.

- Einstellen der gewünschten Raumtemperatur:
  - Durch Drehen des Thermostatreglers in Pfeilrichtung sinkt die Temperatur. Wenn es zu kühl wird drehen Sie den Thermostatregler in Gegenrichtung.



Hinweis:
- Die Stellung „TEST RUN“ dient zum Testen des Geräts und zur Überprüfung, ob der Kompressor startet. Steht der Thermostatregler auf dieser Stellung, wird das Gerät ohne Überwachung der Raumtemperatur betrieben: diese Position darf nicht dauerhaft eingestellt werden.
- Wird beim Betrieb im Kühlungsmodus der Thermostatregler so verstellt, dass die eingestellte Temperatur über die Raumtemperatur ansteigt (drehen gegen den Uhrzeigersinn), stoppt der Kompressor: **In diesem Fall müssen Sie mindestens drei Minuten warten, bevor Sie den Thermostatregler wieder in die andere Richtung drehen (ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kompressor beim erneuten Starten blockiert bzw. dass die Stromzufuhr durch den elektronischen Schutz unterbrochen wird).**

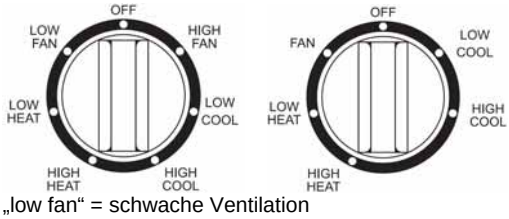
- **MODELL KÜHLEN UND HEIZEN**



„OFF“ = Aus
„ON“ = Ein
„Auto louver“ = automatisches Fächern
„thermostat“ = Thermostat (eingestellte Temperatur)
„selector“ = Schalter (Betriebsmodus)
„wait three minutes before re starting“ = warten Sie drei Minuten bis zum erneuten Einschalten des Geräts
„cooler“ = kälter
„heater“ = wärmer
„test run“ = Testdurchlauf ohne Regulierung des Thermostats
„low fan“ = schwache Ventilation
„high fan“ = starke Ventilation
„low cool“ = schwache Kühlung
„high cool“ = starke Kühlung
„low heat“ = schwache Heizung
„high heat“ = starke Heizung
„WAIT THREE MINUTES BEFORE RESTARTING“ = Warten Sie drei Minuten bis zum erneuten Einschalten des Geräts.

„POWER“-Anzeige (an einigen Geräten vorhanden): Dieses Lämpchen leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist und erlischt, wenn der Schalter des Betriebsmodus auf OFF gestellt wird.

➢SCHALTER (Betriebsmodus)
Zum Auswählen des Betriebsmodus drehen Sie den Schalter in die gewünschte Stellung.

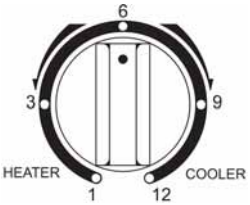


„low fan“ = schwache Ventilation
„high fan“ = starke Ventilation
„fan“ = starke Ventilation
„low cool“ = schwache Kühlung
„high cool“ = starke Kühlung
„low heat“ = schwache Heizung
„high heat“ = starke Heizung
„0“ = Gerät ist ausgeschaltet

Hinweis: Im Kühlungs- bzw. Heizmodus wird der Betrieb mit schwacher Kühlung/Heizung empfohlen. Stellen Sie das Gerät nur dann auf mittlere oder starke Kühlung/Heizung, wenn dies notwendig ist. Es wird empfohlen, so selten wie möglich den Betriebsmodus zwischen schwacher und mittlerer oder starker Kühlung/Heizung zu wechseln.

➢THERMOSTAT

- Der Thermostat startet und stoppt den Kompressor automatisch, um eine gleichbleibende Raumtemperatur zu gewährleisten. Ist die eingestellte Raumtemperatur erreicht, stoppt der Kompressor.
- In den Einstellungen 6 bis 12 startet der Kompressor automatisch, wenn die Raumtemperatur über die eingestellte Temperatur ansteigt. Das Gerät läuft im Kühlungsmodus.
- In den Einstellungen 1 bis 6 läuft das Gerät im Heizmodus, wenn die Raumtemperatur unter die eingestellte Temperatur fällt.
- Der Thermostat wechselt nicht automatisch zwischen Heizbetrieb <-> Kühlungsbetrieb (kein Auto-Change-over).
- Einstellen der gewünschten Raumtemperatur:
  - Durch Drehen des Thermostatreglers in Pfeilrichtung (6-12) sinkt die Temperatur.
  Wenn es zu kühl wird drehen Sie den Thermostatregler in Gegenrichtung.
  - Durch Drehen des Thermostatreglers in Pfeilrichtung (6-1) steigt die Temperatur.
  Wenn es zu warm wird drehen Sie den Thermostatregler in Gegenrichtung.



Hinweis:

- Wird beim Betrieb im Kühlungsmodus der Thermostatregler so verstellt, dass die eingestellte Temperatur über die Raumtemperatur ansteigt (drehen gegen den Uhrzeigersinn), stoppt der Kompressor: **In diesem Fall müssen Sie mindestens drei Minuten warten, bevor Sie den Thermostatregler wieder in die andere Richtung drehen (ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kompressor beim erneuten Starten blockiert bzw. dass die Stromzufuhr durch den elektronischen Schutz unterbrochen wird).**

- Wird beim Betrieb im Heizmodus der Thermostatregler so verstellt, dass die eingestellte Temperatur unter die Raumtemperatur sinkt (drehen im Uhrzeigersinn), stoppt der Kompressor: **In diesem Fall müssen Sie mindestens drei Minuten warten, bevor Sie den Thermostatregler wieder in die andere Richtung drehen (ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kompressor beim erneuten Starten blockiert bzw. dass die Stromzufuhr durch den elektronischen Schutz unterbrochen wird).**

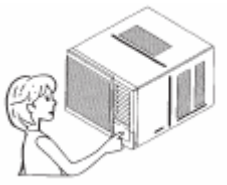
- Schalten Sie bei Betrieb des Geräts im Kühlungs- oder Heizmodus (Kompressor in Betrieb) nicht durch Drehen des Schalters direkt von einem Betriebsmodus in den anderen um. **Drehen Sie hierzu den Schalter soweit, bis der Kompressor stoppt und warten Sie mindestens drei Minuten, bevor Sie den Regler auf den anderen Betriebsmodus einstellen (ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kompressor beim erneuten Starten blockiert bzw. dass die Stromzufuhr durch den elektronischen Schutz unterbrochen wird).**

- Der Thermostatregler lässt sich nicht über die Einstellungen 1 bis 12 hinaus drehen.

- Bei Geräten mit PTC-Heizwiderständen ist der Thermostat nicht in Betrieb, wenn der Schalter (Betriebsmodus) auf „high heat“ oder „low heat“ eingestellt ist.

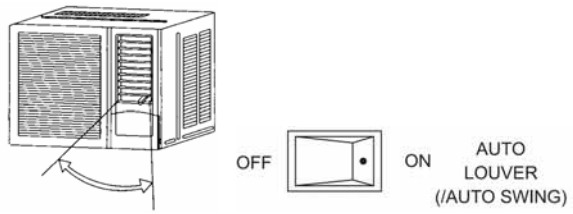
➢SICHERUNGSLEISTE

Ist nicht bei allen Geräten der Baureihe vorhanden.
Bitte achten Sie darauf, die Leiste nicht zu beschädigen, wenn diese geöffnet ist.



➢AUTOMATISCHES FÄCHERN

Wenn Sie den Funktionsmodus automatisches Fächern wählen (Einstellung „ON“), bewegen sich die vertikalen Flügel automatisch von rechts nach links und fächern so die Raumluft für noch höheren Komfort. Sie können die Flügel in jeder Position durch Umstellen des Schalters auf „OFF“ anhalten.

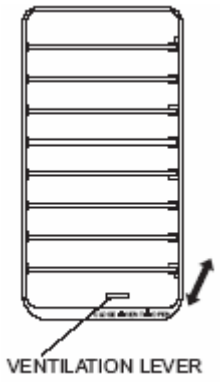


➢HORIZONTALE FLÜGEL

Zur Ausrichtung des Luftstroms bei der Belüftung, können Sie jeden der horizontalen Flügel in die gewünschte Position bringen. Die beiden Flügel ober- und unterhalb der Belüftungsöffnung müssen horizontal ausgerichtet sein, um die Bildung von Kondenswasser zu vermeiden.

➢FRISCHLUFT

Über einen internen Schieber wird die Luft durch Absenken des Raumdrucks erneuert.
In der Position „closed“ ist der Schieber geschlossen. Die Raumluft wird nicht erneuert. Standardmäßig sollte vor allem im Kühlungs- oder Heizmodus diese Konfiguration gewählt werden, um einen zu hohen Druckabfall zu vermeiden.

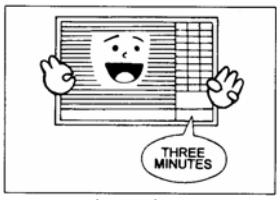


« ventilation lever » = Griff zum Öffnen und Schließen des Schiebers

In der Position „open“ ist der Schieber geöffnet. Die Luft wird erneuert.
Es wird empfohlen, diese Konfiguration von Zeit zu Zeit im Ventilationsmodus zu nutzen, z.B. um Gerüche und/oder Rauch aus dem Raum zu entfernen.

6- NUTZUNGSHINWEISE

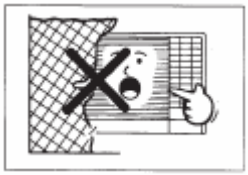
➢Dieses Gerät verfügt über keine Einschaltverzögerung des Kompressors.
Wenn Sie also den Schalter zur Einstellung des Betriebsmodus von Kühlung (oder Heizung) auf OFF bzw. Ventilation schalten, müssen Sie vor dem erneuten Umschalten auf den Kühlungs- oder Heizmodus drei Minuten warten (ansonsten besteht die Gefahr, dass der Kompressor beim erneuten Starten blockiert bzw. dass die Stromzufuhr durch den elektronischen Schutz unterbrochen wird).



„warten Sie 3 Minuten“

➢Versichern Sie sich vor dem Einschalten des Geräts, dass ein Staubfilter vorhanden und ordnungsgemäß hinter der Frontabdeckung befestigt ist. Der Staubfilter muss nach längeren Betriebspausen gereinigt werden. Wird das Gerät dauerhaft betrieben, muss der Filter in Abhängigkeit von der Staubmenge des Raumes gereinigt werden (mindestens alle 2 Wochen).
Reinigen Sie den Filter mit kaltem Seifenwasser oder durch Absaugen bzw. Abblasen mit Druckluft.

➢Stellen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts sicher, dass der Ein- und Austritt von Luft weder innen noch außen behindert wird.



➢Diese Klimaanlage ist für den Betrieb innerhalb bestimmter Innen- und Außentemperaturen bestimmt.
Hinweise dazu, ob das Gerät für die im Hinblick auf die Temperatur genannten Grenzwerte geeignet ist, entnehmen Sie bitte der technischen Dokumentation des Geräts.
Außerhalb der genannten Grenzen kann es zu Störungen des Geräts kommen.

➢Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von über 80% kann sich örtlich am Luftausgang im Innenbereich des Geräts Kondensation bilden. Halten Sie den Raum gut geschlossen, um den Feuchtigkeitsgehalt der Luft zu senken und Kondensation vorzubeugen.

➢Im Kühlungsmodus kann sich bei bestimmten Temperaturbedingungen Reif auf dem inneren Austauscher bilden. Sie können diesen Reif manuell entfernen, indem Sie den Schalter zum Einstellen des Betriebsmodus auf starke Ventilation drehen.
Bitte beachten Sie nach dem Entfernen des Reifs vor dem erneuten Umschalten auf den Kühlungsmodus die dreiminütige Pause.

➢Für eine Änderung des Standorts des Geräts wenden Sie sich bitte an einen Fachmann.

7- INSTANDHALTUNG UND WARTUNG

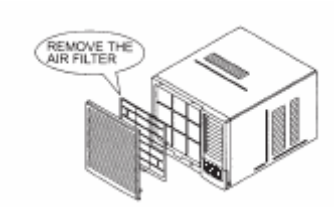
HINWEIS
Um gesundheitliche Schäden oder Stromschläge zu vermeiden, stellen Sie vor der Installation, der Wartung oder der Reinigung sicher, dass das Gerät nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts kein Benzin oder Benzol sowie keine Lösungsmittel, Insektizide oder sonstigen chemischen Produkte. Diese Produkte können zu Verformungen der Plastikabdeckungen, Rissbildung in der Farbe o.ä. führen.

7- INSTANDHALTUNG UND WARTUNG (Fortsetzung)

- Besprühen Sie das Gerät zur Reinigung niemals direkt mit Wasser.
Hierdurch können Bauteile oder elektrische Isolierungen beschädigt werden.

➢REINIGUNG DES FILTERS
- Bei Verschmutzung des Staubfilters verringern sich der Luftdurchfluss und somit die Wirksamkeit des Geräts.
- Das Reinigungsintervall richtet sich nach der Staubmenge des Raumes (mindestens alle 2 Wochen).
- Reinigen Sie den Filter mit kaltem Seifenwasser oder durch Absaugen bzw. Abblasen mit Druckluft.



„Remove the air filter" = Entfernen des Staubfilters

- Entfernen des Staubfilters (s. Installation, Schritt 1)
- Entfernen Sie den auf dem Filter abgelagerten Staub durch Schütteln oder Absaugen.
- Waschen Sie den Filter mit kaltem Seifenwasser.
- Reinigen Sie den Zusatzfilter (Option) durch Absaugen.
- Einsetzen des Staubfilters (s. Installation, Schritt 5)

Hinweis:
Verwenden Sie zur Reinigung des Staubfilters niemals Wasser mit einer Temperatur von über 40°C.
Betreiben Sie das Gerät niemals ohne den Staubfilter.

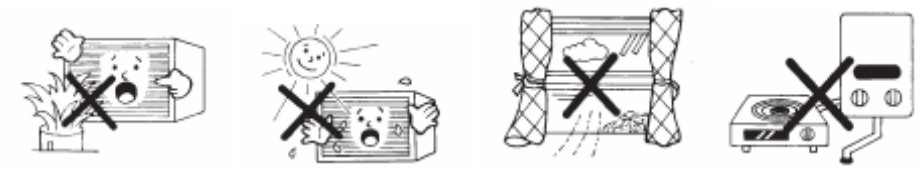
➢FRONTABDECKUNG
- Nach Ablauf einer gewissen Zeit sammelt sich auf der Frontabdeckung des Gerätes Staub.
- Wischen Sie diese mit einem weichen, mit neutralem Reinigungsmittel befeuchteten, Tuch ab.
- Reinigen Sie die Frontabdeckung niemals mit Wasser mit einer Temperatur von über 40°C, Benzin, Benzol, Lösungsmitteln, Insektiziden oder sonstigen chemischen Produkten und bürsten Sie diese niemals ab.

➢LÄNGERE UNTERBRECHUNG DES BETRIEBS
- Befolgen Sie vor einer längeren Unterbrechung des Betriebs folgende Schritte:
- Lassen Sie das Gerät zur Trocknung des Innenraums mindestens einen halben Tag im Ventilationsmodus laufen.
- Stellen Sie den Schalter auf „OFF" und ziehen Sie den Netzstecker.

8- FEHLERSUCHE

➢ZU SCHWACHE HEIZ-/KÜHLWIRKUNG

- Die Ein- und/oder Austritte von Innen- und/oder Außenluft sind verstellt.
- Die Außentemperatur liegt zu hoch (Kühlungsmodus) bzw. zu niedrig (Heizmodus).
- Fenster oder Türen sind geöffnet.
- Im Raum befindet sich eine starke Heizquelle (Ofen, Boiler…)



- Im Raum halten sich zu viele Personen auf.
- Der Luftfilter ist verstaubt.
- Der Frischluftschieber steht offen „(open“).
- Der Thermostat ist nicht korrekt eingestellt.

➢KEIN LUFTDURCHFLUSS VORHANDEN
- Stellen Sie sicher, dass der Netzanschluss unter Spannung steht.
- Überprüfen Sie den elektronischen Schutz.

9- TECHNISCHE DATEN

	Abmessungen LxHxT [mm]						
Modell	7	9	12	18	21	24	28
WLF WLR WJF WJR WJN	450x346x535		560x400x650	660 x435x650	660x430x770		-
WOF	-			660x430x770			

	Maueröffnung LxH [mm]						
Modell	7	9	12	18	21	24	28
WLF WLR WJF WJR WJN	460x356		570x410	670x445	670x440		-
WOF	-			670x440			

122, avenue des Pyrénées – BP82 – 33883 Villenave d'Ornon Cedex – Frankreich